

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **52 (1965)**

Heft 1: **Reform des deutschen Sprachunterrichts nach Glinz**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhalt

Sondernummer: Reform des deutschen Sprachunterrichts nach Glinz

- 1 Zur Einführung
- 1 Glinz'sche Grammatik? Von Dr. Johann Brändle, Zug
- 4 Die Grammatik nach Glinz – eine neue Sprachlehre für die Volksschule? Von Fritz Streit, Seminarlehrer, Muri
- 8 Sprachlehre auf der Mittelstufe der Volksschule. Von Paul Scholl, Seminarlehrer, Solothurn
- 15 Anhang
- 15 Zur Sprachlehre in der Volksschule
- 18 Französischer Satzbau und französischer Anfängerunterricht an deutschsprachigen Schulen. Von Prof. Dr. Hans Glinz, Düsseldorf
- 26 Aus dem KLS
- 27 Schulfunksendungen Januar/Februar 1965
- 28 Kursausschreibung
- 28 Luzerner Lehrerbildungskurse 26. April bis 8. Mai 1965
- 29 Turnlehrerkurse an der Universität Basel 1965/67
- 29 Einkehrtag für Lehrerinnen
- 29 Aus Kantonen und Sektionen
- 29 Bücher

Adressen

Die «Schweizer Schule» erscheint am 1. und 15. jeden Monats, mit der Beilage: Für meine Sammelmappe.

Druck und Versand (Adreßänderungen): Walter-Verlag, Olten, Abteilung «Schweizer Schule».

Inseratenannahme: Walter-Verlag, Olten, Abteilung «Schweizer Schule». Anzeigenschluß jeweils 10 Tage vor Erscheinen.

Abonnementspreis halbjährlich Fr. 11.– (Postcheckkonto 46–92); jährlich Fr. 22.–. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Hauptschriftleiter: Dr. J. Niedermann, Seminarlehrer, Schwyz; Tel. (043) 3 1481, und Dr. Claudio Hüppi, Kantonsschullehrer, in der Huob, Hünenberg/Cham; Tel. (042) 6 2445. Außer den Jugendbüchern, deren Rezensionsexemplare direkt an Dominik Jost, Kriens (genaue Adresse siehe unten!), zu richten sind, sende man alle Mitteilungen, Anfragen, Tausch- und Besprechungsexemplare für die «Schweizer Schule» an Dr. J. Niedermann.

Für die Rubrik «Volksschule»: Max Groß, Lehrer, Magdenau SG; Tel. (071) 83 1597.

Für die Rubrik «Sekundar- und Mittelschule», Sekundarschule: Dr. C. Hüppi, Kantonsschullehrer, in der Huob, Hünenberg/Cham; Tel. (042) 6 2445 – Mittelschule (sprachlich-hist. Teil): Dr. Alfons Müller-Marzohl, Kantonsschulprofessor, Bodenhoferrasse 13a, Luzern; Tel. (041) 3 5646 – Mittelschule (mathematisch-naturwissenschaftlicher Teil): Dr. Josef Brun, Kantonsschulprofessor, Berglistraße 1, Luzern; Tel. (041) 4 15276.

Für die Rubrik «Lehrerin und Mädchenerziehung»: Cecile Stocker, im Zöpfli, Zug; Tel. (042) 4 1679.

Für die Rubrik «Religionsunterricht»: H.H. Prof. Dr. Alois Gügler, Franziskanerplatz 14, Luzern; Tel. (041) 2 8279.

Redaktionsschluß am 1. und 15. des Monats.

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (verantwortlicher Herausgeber): Präsident: Alois Hürlimann, Lehrer, Oberwil bei Zug. Aktuar: Konrad Besmer, Lehrer, Zug. Kassier: Hans Schmid, Lehrer, Lädergasse, Aesch am See LU; Tel. (041) 88 65 59. – Postcheck 60–1268, Luzern.

Krankenkasse: Präsident: Paul Eigenmann, Reallehrer, Rappensteinstraße 4, St. Gallen. Kassier: Alfred Egger, Lehrer, Viktor-Hardung-Straße 4, St. Gallen. – Postcheck 90–521; Tel. (071) 24 29 20.

Hilfsskasse: Präsident: Josef Staub, Lehrer, Erstfeld UR, Postcheck der Hilfsskasse KLVS 60–2443, Luzern.

Albert-Elmiger-Fonds: Postcheck: Hilfsskasse des KLVS 60–2443 «Albert-Elmiger-Fonds», Luzern. Vertriebsstelle für das *Unterrichtsheft*: Unterrichtsheft-Verlag, Anton Schmid, Schachen LU.

Reisekarte und Lehreragenda: Kaspar Kaufmann, Kleinwilstraße 5, Horw LU; Tel. (041) 4 194 16.

Verein katholischer Lehrerinnen der Schweiz: Präsidentin: Frl. Marianne Kürner, Sekundarlehrerin, Eschenbacherstraße, Rothenburg LU; Tel. (041) 5 3005. Aktuarin: Frl. Maria Brunner, Sekundarlehrerin, Kastanienweg 11, Basel. Kassierin: Frl. Maria Herzog, Sekundarlehrerin, Beromünster. Postcheck 90–5827, St. Gallen.

Katholischer Lehrerbund der Schweiz: Präsident: Msgr. Dr. Leo Kunz, Seminardirektor, St. Michael, Zug. Sekretär: Willi Tobler, Casa Rosa, Ascona TI.

Katholischer Erziehungsverein der Schweiz: Präsident: Justin Oswald, Pfarrer, Steinach SG; Tel. (071) 46 1727. *Sekretariat*: Paul Hug, Industriestraße 27, Zug; Tel. (042) 4 5720.

Katholische Jugendschriftenkommission des KLVS: Präsident: Dominik Jost, Lehrer, Kriens LU. An ihn sind die Besprechungsexemplare von Jugendschriften zuhanden der Kommission zu richten.